

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 43 (1917)  
**Heft:** 40

## Werbung

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 18.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



### Nationalrats-Glosse

In dem hohen Kate herrscht zumalen  
Abschiedsstimmung der Oktoberwahlen;  
Auch des vierten Kriegesministers Sphäre  
Lafset auf dem Haus in düst'rer Schwere.  
Deshalb ist's verwunderlich auch nicht,  
Dass mancher anders wie ansonsten spricht.

Auch ein Berner, der sonst militärisch,  
Alles trug — und war's auch pudelnärrisch  
Ihm des öfters sogar vorgekommen;  
Zimmer lufschte an der Milch der frommen  
Denkungsart, der machte diesmal Glossen,  
Dass zum Törgeln nichts blieb den — Genossen.

Und die Westschweiz, die sonst föderierte,  
Kiesig gern als Staat im Staat regierte,  
Die von Bern fast nie was wissen wollte  
Und seit Kriegsbeginn nur düster grollte,  
Kuft heut' laut nach neuen Monopolen:  
Sür den Schweizer Käse und die deutschen Kohlen.

Bossi, der sonst schürte jeden Fader,  
Spürte plötzlich die neutrale Ader,  
Und deswegen — oder trotzdem aber

Hielt er es mit Willemin und Graber,  
die allein — doch konsequent — im Saal  
Kriegen ihr: „A bas le général!“

Wpplerfink

### Vergeltung

In der Abenddämmerung wandert der  
Herr Pfarrer seiner Behausung zu; im Straßen-  
graben entdeckt er, sehr betrunken, den Ober-  
maier liegen.

„Über, Obermaier,“ sagt der Pfarrer,  
„schämt Ihr Euch denn gar nicht? In diesem  
Zustande? Wo seid Ihr denn gewesen?“

„Bei mein' Bruder seiner Kindstau, Herr  
Pfarrer!“ lallt der Obermaier.

„Schön; wie könnt' Ihr denn aber nur  
so unmäßig sein im Trinken?“

„I was,“ entgegnet der Obermaier, „mein  
Bruder hat bei meiner Kindstau a net weni-  
ger g'soffen!“

Foldi

011110

### Zu den Ministerwechsellern

Gemütlich saß der Minister bei Tische. Er-  
schrocken hält er plötzlich seine Uhr ans Ohr.  
„Höchste Eisenbahn,“ murmelte er, „fort muß  
ich, meine Uhr ist abgelaufen!“

Rudi

### In der Küche

Köchin: Was sagen Sie, Anna, heute hat  
sich unsere Herrschaft noch gar nicht gezankt?  
Stubenmädchen: Die sind wohl heute  
böse miteinander!

Schmidl



## Thyrrhal

ist

das ideale Zahn-Wasser

Schweizer - Fabrikat

Preis: Fr. 1.20 u. 1.50

Allein-Fabrikant: A. Laszlo, Zürich 1

## Hotels

## Theater & Konzerte

## Cafés

### Grosses Garten-Restaurant

## Schützenhaus Rehalp

Forchstrasse  
Linie 2

Kaffee complet Fr. 1.20, Portion 50 Cts, Tee, Chocolate, täglich  
frisches Gebäck. — Alkoholfreie Getränke.

Küche und Keller in bekannter Güte!

H. Stadler-Bertsche,  
früher „Z. Rigiblick“.

1850

## Blaue Fahne • ZÜRICH 1

Münstergasse  
Spezialaussschank: Prima Rheinfelder-  
Feldschlösschenbier. Original Münchner  
und Wiener Küche

Täglich Konzert 1812 Erstklassiges Orchester

## Waldhaus Sihlbrugg

Fisch-Spezialitäten:  
Nur lebende Ware!

1757

Fritz Halder, Traiteur.

## Mühlealden • Höngg

Schöne Tanz- und Gesellschaftssäle. Kegelbahn.  
Reichhaltige Speisekarte. Spezialität: Bauern-  
speck u. Schinken. Reale Weine. Hürlimannbier  
Treichler-Steinmann. 1527

## Alte Trotte, Höngg

Zürichs beliebter Ausflugsort 1741  
Grosse Theater- und Gesellschaftssäle; sonnige Lage.  
la Tiroler. Reale Landweine. Utobler. Gut bürgerl. Küche.  
Telephon 70. Familie Schmid-Schneider

## Bade-Kuort-Baden HOTEL zur POST & CAFÉ-ROMAND

Ennetbaden  
Komfortables Hotel mitten unter den Kurhäusern. —  
Französis. Küche. — Spezialarzt im Hause. — Zimmer von  
Fr. 2.— an. — Prospekt. 1746 Vultier-Schraner.

### Restaurant

## St. Gotthard

Zürich-Enge  
Der bekannte Edi Hug

### Papier - Servietten

mit oder ohne Druck  
liefert rasch und billig

Buchdruckerei Jean Frey  
Zürich

### Seppli Huber's

## Restaurant Belvédère

Bestbekannte Pension nächst den Hochschulen  
Culmannstrasse 19 — Telephon 9634  
Schöne Zimmer mit guter Pension von Fr. 4.50 an  
Gesellschafts-Zimmer — Billard

## Höfli Restaurant THALWIL

nächst d. Bahnhofs  
Spezialität:  
Qualitäts-Landweine  
1792 Frau Louise Locher.

## BERN

## „BUBENBERG“

Grd. Café-Restaurant & Hotel-Garni

Beim Bahnhof — Telephon 535

1710

Inh.: MITTLER-STRAUB

## BASEL

## Konzerthalle St. Klara

Clarastrasse 2, Basel

1692

Täglich grosse Konzerte - Erstklassige Truppen- u.  
Spezialitäten-Ensembles :: Mittag- u. Abend-Essen  
Reiche Tages-Karte. Inhaber H. Thöny-Wälchi.

## „Zum Greifen“ Greifengasse

Basel

Altrenommiertes Bierlokal

Prima Küche | Grosse Räume für Ver-  
eine und Familienfeste | Gute Weine  
1.52 Besitzer: EMIL HUG

## ST. GALLEN

## DU NORD

Bühlgasse 11  
St. Gallen

Heimeliges, im Holmschneisstil erbautes Bier- und Weinstaurant  
Spezialität: Burgunder- und St. Magdalenerweine

Gute Küche - ff. Schützengartenbier, hell und dunkel  
Jak. Lins-Stadler.

## LUZERN

## ROSENGARTEN

Damen-Kapelle

Täglich 2 Konzerte

## Restaurant Eintracht

Grosses Konzert-Lokal 1699

Fertige Speisen zu bürgerlichen Preisen

## Neuer Bärenzwinger

mit dem grössten

## ! Braunbären !

in Bildhauer Eggenschwy-  
ler's Menagerie auf dem  
Milchbuck, Zürich 6. — Füt-  
terung der andern Tiere,  
Panter, Wolf usw. v. 3 Uhr  
nachmittags an.



Zahle Geld zurück  
wenn Sie mit  
meinem Bart-Be-  
förderungs-Mittel  
keinen Erfolg  
haben. Preis Fr.  
3.— in Marken  
oder Nachnahme.  
G. Lenz, Grenchen A  
(Solothurn). 1511

## Bruchbänder!

Lobeck'sche Apotheke und Sanitäts-  
Geschäft Herisau. 1584

## Schweizer - Weine

Champagner

# Ferd. Steiner

Weinhandlung

Telephon 5.12

Winterthur

## Ausländ. Weine

Gute Tischweine